

NÜRNBERGER



FRIEDENSFORUM

c/o Angela Rauscher
Königshammerstr. 15a
90469 Nürnberg
e-mail: info@friedensforum-nuernberg.de
Internet:
<http://www.friedensforum-nuernberg.de>
Sonderkonto:
Ewald Ziegler, Postbank Essen
Kto-Nr. 695292437, BLZ 360 100 43

Pressemitteilung

28.08.2013

Kein Krieg in Syrien !

Aufgrund der jüngsten Berichte über die menschenverachtenden Chemiewaffeneinsätze in Syrien nehmen die Kriegsdrohungen gegen Syrien weiter zu – und das obwohl die Ereignisse noch nicht untersucht und die Schuldigen der Einsätze noch nicht gefunden wurden. Sorgfalt ist angemahnt, schließlich hat es in diesem Bürgerkrieg bereits viele Kriegsverbrechen auf beiden Seiten gegeben. Die Schuldigen sollen und müssen mit juristischen Konsequenzen rechnen – nicht aber die Zivilbevölkerung mit noch mehr „Kollateralschäden“ unter weiteren Bomben leiden.

Vieles würde den Syrienkonflikt entschärfen: Konfliktbewältigung, diplomatische Bemühungen und ein sofortiger Waffenstillstand auf beiden Seiten. Das Gegenteil ist aber der Fall. Beide Konfliktparteien werden von unterschiedlichen Seiten mit Waffen unterstützt. Dort wo Waffen hin geliefert werden, werden sie auch benutzt – so einfach ist die Rechnung. Und das heizt den Krieg weiter an.

Militärisches Eingreifen wird daher, das hat Afghanistan, Somalia und der Irak gezeigt, die Gewaltspirale nicht beenden sondern beschleunigen. Und im Falle von Syrien droht sogar ein Flächenbrand im gesamten Nahen Osten.

Der Syrien-Konflikt hat uns auch eingeholt bei unseren traditionell vom DGB und Friedensforum getragenen Aktionen zum Antikriegstag 2013. Am Vortag des Jahrestags des deutschen Überfalls auf Polen und des Beginn des zweiten Weltkriegs wollen wir mit Informationen und Diskussionen am 31. August 2013 von 10:00 Uhr bis 13:00 Uhr am Hallplatz über eine neue Form der Tötungsmaschinen sprechen, den unbemannten Drohnen. Außerdem sprechen wir uns gegen die schleichende Militarisierung durch Werbeaktionen der Bundeswehr an Schulen, Hochschulen und Arbeitsagenturen aus. Das gemeinsame Flugblatt vom DGB und Friedensforum finden Sie in der Anlage.

Für Rückfragen steht Ihnen zur Verfügung:

Sprecherkreis des Nürnberger Friedensforums
i.V. Arno Weber
0911/9593918